

Presseinformation 07-2024

Jurymitglieder sind berufen

Hochkarätige Film- und Menschenrechts-Expert*innen für Jurys berufen | vier Fachjurs bewerten die Einreichungen zum Deutschen Menschenrechts-Filmpreis | Veranstalterkreis erstellt Shortlist für Jurymitglieder | Bekanntgabe der Preisträger*innen am 8. November 2024

Heilsbronn, 9. Juli 2024 – Zur 14. Wettbewerbsrunde des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises (DMFP) wurden zum Stichtag 15. Juni mit 420 Filmen eingereicht. In einem mehrstufigen Sichtungs- und Bewertungsverfahren werden bis zum 8. November nun die „Besten der Besten“ in den sechs Kategorien des DMFP ermittelt. Den Sitzungen der vier Fachjurs wurde aufgrund der hohen Zahl der Einreichungen ein Auswahlgremium vorgeschaltet, das aus Mitgliedern des Veranstalterkreises des DMFP besteht und das für die sechs Kategorien bis zum 20. September Shortlists erstellen wird.

Vier Fachjurs werden ab 22. Oktober jeweils in zwei bzw. in einer Wettbewerbskategorie die jeweiligen Preisträger*innen ermitteln. Für diesen Jahrgang konnten erneut erfahrene Film-, Medien- und Kulturschaffende bzw. Menschenrechts-Expert*innen gewonnen werden.

Haupt-Jury den Kategorien Kurz- und Langfilm

- **Knut Elstermann**, freier Filmjournalist und Moderator
- **Andrea Kuhn**, Leiterin des Internationalen Nürnberger Filmfestival der Menschenrechte, Filmwissenschaftlerin
- **Anke Leweke**, freie Filmjournalistin und Filmkritikerin
- **Adrian Oeser**, Dokumentarfilmer und Fernsehjournalist, Preisträger Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2022
- **Nicole Vögele**, Filmemacherin und Investigativ-Journalistin, Preisträgerin Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2022

Haupt-Jury den Kategorien Non Professional und Hochschule

- **Manuela Bastian**, Filmemacherin, Preisträgerin Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2016
- **Christian Exner**, Filmkritiker und Medienpädagoge im Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum
- **Nadia Kailouli**, Journalistin, Filmemacherin, Professorin an der Filmhochschule München
- **Ella Schindler**, Redakteurin im Verlag Nürnberger Presse und Vorstandsmitglied Neue Deutsche Medienmacher*innen
- **Charlotte Weinreich**, freie Journalistin und Redakteurin, Preisträgerin Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2020

Haupt-Jury der Kategorie Magazinbeiträge

- **Rüdiger Baumann**, Fernsehjournalist, Moderator, Filmautor und Redakteur beim Bayerischen Rundfunk
- **Pagonis Pagonakis**, Autor und Regisseur, Preisträger Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2006
- **Naijma El Moussaoui**, freie Fernsehjournalistin, Redakteurin und Moderatorin
- **Jürgen Kiontke**, Journalist, Buchautor, Kurator
- **Caroline Walter**, freie investigative Journalistin und Autorin, Preisträgerin Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014

Haupt-Jury der Kategorie Bildung

- **Michael Jahn**, Projektleiter Schulkinowochen bei Vision Kino – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
- **Monica Koshka-Stein**, Künstlerische Leiterin des KUKI – Junges Kurzfilmfestival Berlin, Filmkuratorin
- **Prof. Dr. Claudia Lohrenscheit**, Professorin für Internationale Soziale Arbeit und Menschenrechte an der Hochschule Coburg
- **Petra Müller**, Leiterin des Programmbereichs Geisteswissenschaften, Berufliche Bildung, Evangelische Religion und Ethik beim FWU Institut für Film und Bild
- **Dr. Johannes Rüter**, Studiendirektor am Gymnasium Fridericianum sowie am Institut für Praktische Theologie der FAU Erlangen-Nürnberg

Übersicht aller Jury-Mitglieder

Weitere Informationen: www.menschenrechts-filmpreis.de

Folgt uns:

Instagram: <http://www.instagram.com/menschenrechtsfilmpreis>

Facebook: <http://www.facebook.com/deutscher.menschenrechtsfilmpreis>

Der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis ist ein unabhängiger Medienwettbewerb und wird im Rhythmus von zwei Jahren vergeben. Der Preis wird aktuell von 20 Organisationen der Zivilgesellschaft gestaltet, finanziert und durchgeführt. Zu den Trägern gehören Organisationen der Menschenrechts-, Bildungs-, Kultur- und Medienarbeit, konfessionell geprägte Organisationen, Gewerkschaften sowie Wohlfahrtsverbände und kommunale Einrichtungen. Sie sind geeint im Ziel der Achtung und Wahrung der Menschenrechte. Zudem unterstützen Verbände und Einzelpersonen den Filmwettbewerb.

Kontakt

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis

Steffen Kircher (Gesamtkoordination)

Fon +49 (0)9872.509-221

Mobil +49 (0)173.571 97 87

E-Mail: kircher@menschenrechts-filmpreis.de